

Wochenplan (15.06. bis 30.06.2020)

Fach	Aufgaben
Deutsch	<p><u>Wiederholung Konjunktiv</u></p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Buch S. 267 Nr. 3 2. Buch S. 269 Nr. 7 3. Buch S. 270 Nr. 2 4. Buch S. 273 Nr. 4 5. Buch S. 275 komplett (Selbstkontrolle S. 314) 6. AB S. 76 – 79
Englisch	<p>Skills Training: Reading and Mediation</p> <ul style="list-style-type: none"> - WB S. 54 Nr. 10 und Nr. 11 - WB S. 55/56 Nr. 12 und Nr. 13 - WB S. 56 Nr. 14 - WB S. 57/58 Nr. 15 und Nr. 16 - WB S. 65 Nr. 25 - WB S. 66 Nr. 26 und Nr. 27
Mathematik	<p>Liebe Schülerinnen und Schüler der Klasse 9cR Ich möchte euch mit dieser Aufstellung eine Übersicht darüber geben, was ihr alles in der schulfreien Zeit seit dem 16.03.20 bearbeitet haben und wenigstens einigermaßen können solltet. Dazu sind die Seiten im Buch „Schnittpunkt - Mathematik“ in Klammern angegeben, wo ihr sie findet. Außerdem sind noch viele Übungsaufgaben im Buch zu finden. Die musst du selbst suchen. Am Ende der Kapitel sind immer Zusammenfassungen sämtlicher neuer Themen des Kapitels zu finden und auch Testaufgaben. Nutze es. Weiterhin gebe ich euch noch Video-Infos, mit deren Hilfe ihr euch die Bearbeitung der Themen auch im Film ansehen könnt. Dazu müsst ihr nur die blauen Links mit gehaltener Strg-Taste anklicken und ihr werdet sofort dorthin geleitet. Schau euch die Filme an und übt dann selbstständig.</p> <p>Die Satzgruppe des Pythagoras:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Der Kathetensatz. Formel aufstellen. Fehlende Größen berechnen, also auch Formel umstellen. (S. 138/139) https://www.youtube.com/watch?v=NB-QnRvLrIQ 2. Der Höhensatz. Formel aufstellen. Fehlende Größen berechnen, also auch die Formel umstellen. (S. 140 /141) https://www.youtube.com/watch?v=-fKIC5J_xLY 3. Der Satz des Pythagoras Formel aufstellen. Fehlende Seiten berechnen, Formel umstellen. (S. 142/143) https://www.youtube.com/watch?v=FEctVbC-mgk https://www.youtube.com/watch?v=78QJgfQ5IMl 4. Der Satz des Pythagoras an geometrischen Figuren. Formeln aufstellen. Fehlende Seiten berechnen. Formel umstellen. (S. 145/ 146/ 147/148) https://www.youtube.com/watch?v=pwJMiS59L8U https://www.youtube.com/watch?v=WRlWuEgy3oM 5. Anwendungsaufgaben zum Satz des Pythagoras (S. 149/ 150/ 151/153/154/155/156/157) <p>Kreis und Zylinder</p>

1. Der Kreisumfang. Kreisumfang berechnen. Formel umstellen. (S. 160/161/162)
<https://www.youtube.com/watch?v=c6YxMbGMke8>
https://www.youtube.com/watch?v=AP4md4rF_fc
2. Die Kreisfläche. Die Kreisfläche berechnen. Formel umstellen. (S. 163/164/165/166)
<https://www.youtube.com/watch?v=8PqMj4LOBsE>
<https://www.youtube.com/watch?v=suzwj9mYEJg>
3. Kreisteile. Flächeninhalt und Umfang von Kreisteilen berechnen. (S. 168/169)
https://www.youtube.com/watch?v=r_Pg45q6Xc
4. Oberfläche Zylinder. Zusammensetzung der Formel aus Mantelfläche, Grund- und Deckfläche. Mantelfläche berechnen. Oberfläche berechnen. Formel umstellen. (S. 170/171/172)
<https://www.youtube.com/watch?v= ya5WplbNrA>
5. Volumen Zylinder. Zusammensetzung der Formel. Volumen berechnen. Formel umstellen.
(S. 173/174/175)
<https://www.youtube.com/watch?v=JmTtpD7Q8jo>
6. Zusammengesetzte Körper berechnen. (S. 176/177/178)
7. Anwendungsaufgaben zum Zylinder und Aufgaben zum Wiederholen (S. 180/187/182/183/184/185)

Wochenplan 9cR

Liebe Schülerinnen und Schüler der 9cR,
ab heute müsst ihr euch mit dem Thema „Zylinder“ auseinandersetzen. Für die Berechnung des Zylinders ist die Berechnung des Kreises, sowohl der Umfang als auch der Flächeninhalt, eine Voraussetzung. Deswegen ist eine Voraussetzung für das Thema, dass ihr den Umfang und den Flächeninhalt des Kreises berechnen könnt. Wenn dies nicht der Fall ist, bitte S. 160-166 zuerst durcharbeiten.

Freitag, den 05.06.

S. 170 lesen, grünen Kasten abschreiben, Beispiele durcharbeiten.

<https://www.youtube.com/watch?v= ya5WplbNrA>

S. 171 Nr. 1, 2, 3, 5

Montag, den 08.06. Formel umstellen nach r oder h:

<https://www.youtube.com/watch?v=tUPUFycvnS0>

<https://www.youtube.com/watch?v=3TmqfaXTe-c>

S. 171 Nr. 4

S. 171 Nr. 5, 7, 9

Dienstag, den 09.06.

S. 173 lesen, grünen Kasten abschreiben, Beispiele durcharbeiten

<https://www.youtube.com/watch?v=JmTtpD7Q8jo>

S. 174 Nr. 1, 4,

Mittwoch, den 10.06.

<https://www.youtube.com/watch?v=fcGchr2ciH0>

S. 174 Nr. 2, 3, 5, 8, 9,

S. 175 Nr. 11, 17

	<p>Freitag, den 12.06. Zusammengesetzte Körper berechnen S. 176 lesen, grünen Kasten abschreiben und Beispielaufgaben S. 177 durcharbeiten S. 177 Nr. 1, 2, 3 S. 178 Nr. 4, 5, 6, 7, 9, 10</p>
<p>Französisch</p>	<p>Chers élèves, Wie bereits angekündigt besteht der neue Arbeitsauftrag für die kommenden Wochen darin, noch unbearbeitete Seiten bzw. Aufgaben im cahier d'activités zu bearbeiten. Aufgaben, bei denen in Partnerarbeit Dialoge gehalten werden sollen, könnt ihr entweder auslassen oder aber über euer innig geliebtes Handy gemeinsam mit einem Klassenkameraden bearbeiten. Die Termine für unsere Online-Treffen legen wir wie gehabt nach gemeinsamer Absprache von Woche zu Woche fest. Restez sains! Cordialement, Madame Siegert</p>
<p>Ethik</p>	<p>Rassismus im 21. Jahrhundert und wachsende moralischer Empörung/Widerstand</p> <hr/> <p>Rassismus gab es unabhängig von der im 19.Jh. beschriebenen Rassentheorie schon immer als Gruppenkonflikt. Heute sprechen wir vom R. wenn eine Gruppe aufgrund äußerer Merkmale , der Sprache, der Religion, der Staatszugehörigkeit, nationaler und ethnischer Herkunft zu einer Gruppe, der „Rasse“ zusammengefasst wird, der dann bestimmte Handlungsmechanismen zugeschrieben werden. („Alle Asiaten essen alles...Alle Germanen sind stark....Alle Afrikaner sind faul, trommeln...“.)</p> <p>Wenn das staatlich vorgegeben wird, entwickelt es sich zum Bestandteil von gängiger Moral, vom guten Handeln. Das betrifft aber nicht nur das Gesetz, denn in der Verfassung der USA sind seit 1776 alle Menschen gleich..., das betrifft die Tradition, die Kultur, die Position der Religion und die herrschende ökonomische Stellung.</p> <p>Rassismus kennen wir aus der Geschichte, vor allem auch aus der der USA und der Deutschlands. Kurz nach der Gründung des Deutschen Reiches erhob der deutsche Kaiser als Staatsoberhaupt mit folgender Aussage, Chauvinismus und Rassismus zur Staatsdoktrin : „Am deutschen Wesen wird die Welt genesen“ . Zu welchem Maß an öffentlicher bestimmter Gewalt das führte, zeigt der Völkermord an den Hereros im heutigen Namibia. Mit der Ermordung von mehr als 100000 Hereros, Kindern, Frauen, Alten , Männernprägte Deutschland den 1. Genozid weltweit überhaupt. Bis heute gibt es noch keine offizielle Entschuldigung , geschweige denn eine Entschädigung. Der Rassismus diente hier zur Begründung der radikalen Umsetzung ökonomischer Interessen. Das 100 km große Gebiet um die große Diamantenader wurde zum Beispiel komplett der Deutschen Kolonialgesellschaft unterstellt, zu deren Mitgliedern die Deutsche Bank und der Zentralverband deutscher Industrieller(Krupp, Thyssen...)zählte. Der Wert der geförderten Diamanten bis 1914 152 Mio Reichsmark (1900 entsprach 1 Mark 6,70 Euro-Gesamtsumme im Vergleich 101840 Mio Euro)kam also ausschließlich deutschen Großunternehmen zugute, gefördert wurde mit Sklavenarbeit, begründet mit der „Unfähigkeit der schwarzen Rasse , eine Industrie aufzubauen“. Das ist nur ein Beispiel für die öffentlich-rechtliche Rechtfertigung und Festschreibung rassistischer Ideen. Von der USA kennen wir am besten die Beispiele der Sklaverei vom Dreieckshandel über die Plantagenarbeit bis zur modernen Apartheid mit gesetzlicher Diskriminierung weit in die 60 iger Jahre des letzten Jahrhunderts. Auch hier mussten erst Straßenkämpfe Druck erzeugen, um Gesetze zu ändern. Und dennoch gibt es weiter Rassismus, genau wie in Deutschland. Die Studie zur gruppenbezogenen Menschenfeindlichkeit der UNI Bielefeld.</p>

Hierbei handelt es sich um eine Langzeitstudie, über die wir bereits sprachen. Hier wurde festgestellt, dass Menschen mit fremdenfeindlicher Einstellung zumeist auch andere menschenfeindliche Auffassungen vertreten:

1. Sexismus
2. Homophobie
3. Islamfeindlichkeit
4. Antisemitismus
5. Abwertung von Langzeitarbeitslosen
6. Abwertung von „Behinderten“
7. Abwertung von Obdachlosen
8. Abwertung von Sinti und Roma
9. Abwertung von „Fremden“ von etwas Fremden (auch alternative Jugendkultur z.B.)
10. Etabliertenvorrechte

Zusammengefasst könnte man von einer Überzeugung der Ungleichwertigkeit sprechen. Das betrifft größere Gruppen in unserer Gesellschaft. Die Ursachenforschung ergab folgende Hintergründe:

1. Ökonomistische Überzeugung. Denkt an die Fabel von der Ameise und der Grille. Hier werden Menschen danach beurteilt, und das ausschließlich, wie „nützlich“ sie der Gesellschaft sind, was eigentlich den Einsatz der Arbeitskraft betrifft. Deshalb stehen solche Menschen auch jungen Leuten feindlich oder abwehrend gegenüber, die andere Lebenspläne vertreten, nach der Schule nicht gleich studieren, aussteigen wollen, Widerspruch zeigen....)
2. Aufrechterhaltung bestehender Hierarchien zum Beispiel soziale (Einkommen, Besitz...)oder arbeitsmäßiger(Chef...Untergebener...) politischer (Parteidisziplin...)
3. Hang zur Autorität, zu Gehorsam als Kitt der Gesellschaft
4. Ablehnung kultureller und religiöser Vielfalt
5. Uniformität stärkt das WIR Gefühl, wichtig für die Angst vor Individualität

Anhand dieser Hintergründe wundert es nicht, dass menschenfeindliche Ansichten eben stark in der Mitte der Gesellschaft auftreten, bei Beamten zum Beispiel in beruflicher Hinsicht, bei Christen in weltanschaulicher Hinsicht, bei Menschen, die autoritär erzogen wurden, beim ökonomischen Mittelstand und bei älteren Leuten.

Inzwischen nehmen die Ideen der neuen Rechten immer mehr Raum ein, die vor allem mit kulturell-völkischen Ansätzen punkten und weniger deutlich gewaltbereit auftreten, wenngleich sie dazu bereit sind. Der Aufstieg der AFD, die auch eine große Wählerschaft im Mittelstand hat, kommen viele der obigen Gründe deutlich zum Vorschein, das Gefühl politisch nicht mitbestimmen zu können, das Gefühl ökonomisch nicht mithalten zu können, das Gefühl, dass nicht ausreichend Polizei und Druck zur Verfügung stände....

Das Prinzip der Ungleichwertigkeit fließt in den Alltag hinüber, wenn schnell von Einzelfällen auf das Ganze geschlossen wird. (Alle Frauen...Alle Ausländer...)

Besonders prekär wird es, wenn zu dieser Einstellung Gewaltbereitschaft gesellt, wie in den USA wiederholt an der Tagesordnung durch Polizisten im öffentlichen Dienst. Auch 10 bis 20 % der Deutschen sind laut Studie bereit, Gewalt auszuüben, am meisten Jüngere und Ältere über 60, eher rechte Kräfte und die politische Mitte, am wenigsten politisch Linke.

Nicht immer ist die Aussage zur Akzeptanz von Gewalt gleichzusetzen mit der Ausübung von Gewalt. Das passiert unter folgenden Bedingungen:

1. Wenn andere dir nahestehende Personen ähnlich denken und akzeptieren
2. Wenn soziale Normen es fordern oder nicht eindeutig missbilligen
3. Wenn es nicht verhindert oder strafrechtlich verfolgt wird
4. Wenn die Absicht ausgesprochen wurde

Das sind einige Überlegungen vor dem Hintergrund des Rassismus heute.

Aufgabe:

Lest den Text!

1. Erkläre, warum rassistisches Handeln im deutschen Kaiserreich und in den USA mehrheitlich nicht als moralisch falsch angesehen wurde und warum es bis heute zu Gewalt kommt.
2. Erläutere, warum es nicht ausreicht, allein gegen Rassismus vorzugehen, um damit ein menschenfreundliches gesellschaftliches Klima zu erzeugen.
3. Suche Beispiele gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit in Deutschland.
4. Warum halten es viele Deutsche für sehr wichtig, dass sich die Bundesregierung offiziell bei den Hereros für den Völkermord entschuldigt und die deutschen Konzerne Entschädigungen zahlen sollten. (Setze es in Beziehung zu dieser Studie)
5. Was müsste gesellschaftlich verändert werden, um das hohe Maß an menschenfeindlichen Einstellungen zurückzudrängen.

Zusätzliche Hinweise

Die Wochenpläne der einzelnen Fächer sind von allen Schülerinnen und Schülern an den Präsenztagen in der Schule (erweiterte Lernzeit) und in der unterrichtsfreien Zeit zu Hause zu bearbeiten. Zusätzliche Materialien und Aufgaben können an den Präsenztagen verteilt werden. Die Kontrolle erfolgt durch die Klassen- und jeweiligen Fachlehrer/innen in der Schule. Individuelle Absprachen und die Möglichkeit einer zwischenzeitlichen Kontrolle oder Abgabe einzelner Aufgaben kann durch die Klassenlehrer/innen vereinbart werden.